

# 1:1

20 JAHRE  
WÄHRUNGS-,  
WIRTSCHAFTS-  
UND SOZIALUNION



24. JUNI 2010 | 19.00 UHR | BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG | KRONENSTRASSE 5 | 10117 BERLIN

**Deutschlandradio Kultur**

IN BERLIN AUF 89,6

BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG



# 1:1?

20 JAHRE  
WÄHRUNGS-, WIRTSCHAFTS-  
UND SOZIALUNION

24. JUNI 2010 | 19.00 UHR  
BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG  
KRONENSTRASSE 5 | 10117 BERLIN

## PODIUMSGESPRÄCH MIT:

### DR. THILO SARRAZIN

1990–1991 Leiter der Unterabteilung Treuhandanstalt (Rechts- und Fachaufsicht) im Bundesfinanzministerium, seit 2009 Vorstandsmitglied Deutsche Bundesbank.

### PROF. DR. KARL-HEINZ-PAQUÉ

Wirtschaftswissenschaftler, 2002-2006 Finanzminister Sachsen-Anhalts, seit 1996 Lehrstuhl für Internationale Wirtschaft (Universität Magdeburg).

### DR. URSULA WEIDENFELD

Wirtschaftsjournalistin (Der Tagesspiegel)

### RAINER THIELE

Beiratsvorsitzender der Kathi Rainer Thiele GmbH, Halle/Saale. Das mittelständische Familienunternehmen wurde 1972 verstaatlicht, 1990 unter der Leitung Thieles erfolgreich reprivatisiert.

## MODERATION:

### MARIE SAGENSCHNEIDER

(Abteilungsleitung »Aktuelle Kultur«, Deutschlandradio Kultur)

20 Jahre Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion – die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt aus diesem Anlass zu einem öffentlichen Podiumsgespräch ein. Vier Experten ziehen Bilanz. Sie haben die Umsetzung des Staatsvertrages, der im öffentlichen Bewusstsein vor allem mit der Einführung der D-Mark im Osten Deutschlands in Verbindung gebracht wird, in unterschiedlicher Funktion erlebt. Während der Veranstaltung werden Verlauf, Ergebnisse und Perspektiven dieses fundamentalen Ereignisses des deutsch-deutschen Einigungsprozesses diskutiert.

## DER EINTRITT IST FREI. EINE ANMELDUNG IST NICHT ERFORDERLICH.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Deutschlandradio Kultur statt.

PROGRAMMHINWEIS: VERANSTALTUNGSMITSCHNITT IM DEUTSCHLANDRADIO KULTUR 30.6.2010, 19.30–20.00 UHR  
»ZEITREISEN« – »ZWISCHENBILANZ VOLLER WIDERSPRÜCHE – 20 JAHRE WIRTSCHAFTS-, WÄHRUNGS- UND SOZIALUNION«.  
IN BERLIN AUF 89,6.

[www.stiftung-aufarbeitung.de](http://www.stiftung-aufarbeitung.de)

[www.dradio.de](http://www.dradio.de)